

Angelika Bohn

Nachbar Nr. 5

Übungs- und
Unterrichtsmaterial



Liebe Lehrer/innen, liebe Deutschlerner/innen,

die Übungen für „Nachbar Nr. 5“ sind wie folgt aufgebaut:

Nummer 1: Fragen zum Kapitel

Nummer 2: Aufgaben zum Vokabular

Nummer 3: Übungen zur Grammatik

Viel Spaß beim Unterrichten und Lernen!

Angelika Bohn

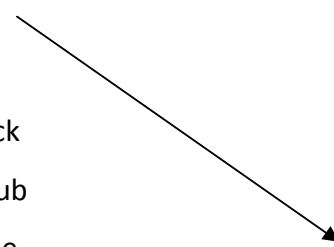
Kapitel 1

1. Richtig oder falsch? Lesen Sie und kreuzen Sie an.

	richtig	falsch
a) Finn und Oliver studieren Philosophie.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
b) Köln ist für Touristen aus der ganzen Welt nicht interessant.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
c) Finn und Amelie haben den Ring im Internet gesehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
d) Finns Oma ruft ihn einmal pro Woche an.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
e) Finn putzt die ganze Wohnung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
f) Finn hat Amelie an der Uni kennengelernt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
g) Unter der Badezimmertür liegt eine Socke.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

2. Verbinden Sie. Finden Sie dann die Artikel. Hilfe finden Sie in der Vokabelliste von Kapitel 1.

a) der	Aus	kasten
b) d	Ge	werk
c) d	Stock	sauger
d) d	Staub	geschoss
e) d	Bade	gang
f) d	Brief	richt
g) d	Nach	bäude
h) d	Erd	mantel



3. Ergänzen Sie die Verben im Präsens.

lachen - anziehen - bestellen - legen - waschen - holen - laufen

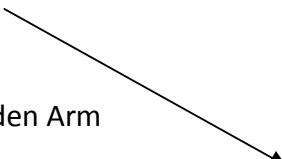
- Finn muss heute noch Wäsche _____.
- Heute ist es kalt. Finn _____ seine Jacke _____.
- Finn _____ oft Bücher oder Kleidung im Internet.
- Oliver und Finn haben viel Spaß zusammen und _____ sehr oft.
- Finn _____ Fisch und Salat in den Kühlschrank.
- Die S-Bahn kommt. Oliver und Finn _____ über die Straße.
- Finn _____ den Staubsauger aus dem Schrank.

Kapitel 2


1. Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge.

- ___ a) Ein Mann mit Brille und Anzug steht in der Wohnzimmertür.
___ b) Adonis findet den Whiskey in der Küche nicht.
___ c) Ein Mann mit einem Tiger-Tattoo auf dem Hals macht die Tür auf.
___ d) Finn rennt aus der Wohnung.
___ e) Adonis kommt zurück ins Wohnzimmer.
__1_ f) Aus der Wohnung rechts hört Finn einen Fernseher.
___ g) Frau Jäger wirft ein Glas gegen die Wand.

2. Verbinden Sie Nomen und Verb. Was passt?

- | | |
|---------------------------------|------------|
| 1. eine Zigarette | a. werfen |
| 2. den Mund | b. nehmen |
| 3. jemanden auf den Arm | c. gehen |
| 4. einen Ball | d. rauchen |
| 5. seinen Freund/seine Freundin | e. teilen |
| 6. jemandem auf die Nerven | f. halten |
| 7. Schokolade (nicht gern) | g. küssen |
- 

3. Sind die markierten Verben an der richtigen Position? Korrigieren Sie.

- | | richtig | falsch |
|--|-----------------------|----------------------------------|
| a) Auf dem Hals der Nachbar  hat ein Tiger-Tattoo. | <input type="radio"/> | <input checked="" type="radio"/> |
| b) Der Nachbar sieht aus sehr unfreundlich. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| c) Frau Jäger will auch mit anderen Männern sprechen. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| d) Frau Jäger ist unglücklich, denn Adonis sehr eifersüchtig ist . | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| e) Adonis möchte trinken ein Glas Whiskey. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| f) Manchmal ist Adonis ein bisschen langweilig. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

Kapitel 3

1. Was ist richtig? A, b oder c?

<p>1. Das Päckchen in Mimis Küche steht</p> <ul style="list-style-type: none">a) auf dem Tischb) neben dem Kühlschrankc) vor dem Fenster. <p>2. Mimi holt ein Fotoalbum</p> <ul style="list-style-type: none">a) aus einem Schrank.b) aus einem Regal.c) von einem Schreibtisch. <p>3. Ulrich ist</p> <ul style="list-style-type: none">a) vor einem Monatb) vor einem halben Jahrc) letzte Woche gestorben.	<p>4. Mimi hatte</p> <ul style="list-style-type: none">a) drei Brüder und fünf Schwestern.b) zwei Brüder und sechs Schwestern.c) fünf Brüder und drei Schwestern. <p>5. Mimi und Ulrich waren letztes Jahr in</p> <ul style="list-style-type: none">a) Spanien.b) Griechenland.c) Frankreich. <p>6. Mimi denkt, Ulrich war total</p> <ul style="list-style-type: none">a) nett.b) arrogant.c) sympathisch.
--	--

2. Ergänzen Sie die Nomen. Hilfe finden Sie in der Vokabelliste von Kapitel 3.

- a) Morgen muss ich zum Arzt gehen. Ich habe einen T _____ um 15 Uhr.
- b) Mein Nachbar spricht mit mir japanisch und ich verstehe nichts. Ich verstehe nur B _____.
- c) Ich mag keine Insekten. Gestern ist eine F _____ in mein Bier geflogen.
- d) Heute habe ich keine Zeit, aber in meiner K _____ habe ich viel gelesen.
- e) In Deutschland müssen die S _____ in der Schule keine Uniformen tragen.
- f) Es ist so warm heute! Ich muss unbedingt etwas trinken, denn ich habe großen D _____.

3. a) Verben mit Vokalwechsel. Ergänzen Sie die Verben in der richtigen Form.

e → i (e)

1. Amelie _____ zum Frühstück immer Müsli mit Joghurt. (essen)
2. Finn _____ in seiner Freizeit gerne Krimis. (lesen)
3. Wie viele Sprachen _____ du ? (sprechen)
4. Finn _____ am Abend gerne Actionfilme. (sehen)
5. _____ du mir bitte bei den Hausaufgaben? (helfen)
6. Mimi _____ eine Kartoffel nach Finn. (werfen)

a → ä

1. _____ du am Wochenende gern Fahrrad? (fahren)
2. Wie lange _____ du am Sonntag? (schlafen)
3. Finn _____ einmal pro Woche Wäsche. (waschen)
4. Finn _____ die Treppe hinunter ins Erdgeschoss. (laufen)
5. Finn _____ heute eine blaue Jeans und einen Pullover. (tragen)

b) Verben mit Vokalwechsel. Konjugieren Sie.

essen	lesen	sprechen
ich esse	ich	ich
du	du liest	du
er/sie/es	er/sie/es	er/sie/es spricht
wir	wir	wir
ihr	ihr	ihr
sie/Sie	sie/Sie	sie/Sie
sehen	helfen	werfen
ich	ich	ich
du	du	du
er/sie/es	er/sie/es	er/sie/es
wir sehen	wir	wir
ihr	ihr hilft	ihr
sie/Sie	sie/Sie	sie/Sie werfen
fahren	schlafen	waschen
ich fahre	ich	ich
du	du schläfst	du
er/sie/es	er/sie/es	er/sie/es wäscht
wir	wir	wir
ihr	ihr	ihr
sie/Sie	sie/Sie	sie/Sie
laufen	tragen	
ich	ich	
du	du	
er/sie/es	er/sie/es	
wir laufen	wir	
ihr	ihr tragt	
sie/Sie	sie/Sie	

Kapitel 4

1. Was ist richtig? Lesen Sie und kreuzen Sie an.

- a) Sabine Jansen ist die Nichte von Herrn Eberhardt.
- b) Herr Eberhardt ist in seinem Leben viel gereist.
- c) Der Fernseher zeigt eine Talkshow.
- d) Herr Eberhardt steckt die Tabletten unter den Teppich.
- e) Finn trinkt ein Glas Schnaps und muss husten.
- f) Herr Eberhardt raucht eine Zigarette.
- g) Finn hat nur 20 € dabei.
- h) Herr Eberhardt spielt bei Scrabble nicht fair.

2. Finden Sie das richtige Wort. Hilfe finden Sie in der Vokabelliste von Kapitel 4.

- a) Paul hat ein _____ (onotK) bei der Deutschen Bank.
- b) Ich bin krank und muss eine _____ (beTattle) nehmen.
- c) Simon studiert Medizin. Nach dem Studium möchte er Arzt _____ (dewenr).
- d) Im Moment habe ich zu viel Arbeit und keine Zeit für mich. Ich bin total _____ (stgresest).
- e) Unsere Nachbarn _____ (nefpolk) jeden Tag bei uns an der Tür. Sie brauchen Zucker, Salz oder Milch.
- f) Mir ist kalt. Holst du bitte die _____ (eeDkc) aus dem Schrank?

3. Finn erzählt Amelie von Herrn Eberhardt. Ergänzen Sie die Verben im Perfekt.

- a) Seine Tochter, Frau Jansen, hat die Tür geöffnet. **öffnen**
- b) Sie _____ dann zur Apotheke _____. **fahren**
- c) Ich _____ nur Bahnhof _____. **verstehen**
- d) Herr Eberhardt _____ auf einem großen Sessel _____. **sitzen**
- e) Dann _____ er plötzlich _____. **aufstehen**
- f) Er _____ die Tabletten nicht _____. **nehmen**
- g) Aber er _____ Schnaps _____ und eine Zigarre _____. **trinken**
rauchen

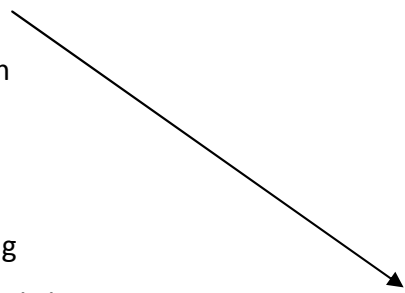
- h) Ich _____, dieser Mann ist verrückt. **denken**
- i) Herr Eberhardt _____ lange nicht mit seiner Tochter _____. **sprechen**
- j) Eine halbe Stunde später _____ Frau Jansen nach Hause _____. **kommen**
- k) Ich _____ aus der Wohnung _____. **laufen**

Kapitel 5

1. Was ist falsch? Lesen Sie das Kapitel und korrigieren Sie.

- a) Die Kleidung der Sprechstundenhilfe ist ~~dunkelblau~~. **hellblau**
- b) In dem Therapiezimmer sitzen fünf Leute im Kreis.
- c) Die Therapie kostet wenig Geld.
- d) Jürgens Frau denkt, Fahrradfahrer sind die Nr. 1.
- e) Olaf arbeitet als Bäcker.
- f) Helene korrigiert am liebsten Hausaufgaben.
- g) Jürgen bleibt den halben Tag in seinem Büro.

2. Wie heißt das Gegenteil? Verbinden Sie die Adjektive.

- | | |
|---------------|-----------------|
| 1. offen | a. hinaus |
| 2. hinein | b. weit |
| 3. ruhig | c. lustig |
| 4. eng | d. interessant |
| 5. traurig | e. unruhig |
| 6. persönlich | f. geschlossen |
| 7. langweilig | g. unpersönlich |
- 

3. a) Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- | | | | |
|---|------------------------------|------------------------------|----------------|
| 1. Jürgen kann besser kochen | <input type="checkbox"/> wie | <input type="checkbox"/> als | Olaf. |
| 2. Helene arbeitet genauso gern | <input type="checkbox"/> wie | <input type="checkbox"/> als | Olaf. |
| 3. Die Praxis ist genauso groß
zusammen. | <input type="checkbox"/> wie | <input type="checkbox"/> als | zwei Wohnungen |
| 4. Helene korrigiert lieber Tests | <input type="checkbox"/> wie | <input type="checkbox"/> als | Hausaufgaben. |
| 5. Die Wand in der Praxis ist genauso blau
der Sprechstundenhilfe. | <input type="checkbox"/> wie | <input type="checkbox"/> als | die Kleidung |
| 6. Olaf ist nicht so nett | <input type="checkbox"/> wie | <input type="checkbox"/> als | Dr. Lange. |

b) Ergänzen Sie den Komparativ und Superlativ.

1. Olaf fährt nicht **gern** Fahrrad. Er fährt lieber Auto, aber am liebsten fährt er Motorrad.
2. Jürgen ist **klein**. Olaf ist _____, aber Helene ist _____.
3. Finns Wohnung ist nicht **groß**. Mimis Wohnung ist _____, aber die Arztpraxis im ersten Stock ist _____.
4. Frau Jägers neuer Kollege ist **langweilig**. Adonis ist _____, aber _____ ist Frau Jägers Mann.
5. Finns Haare sind **kurz**. Herrn Eberhardts Haare sind _____, aber Adonis' Haare sind _____.
6. Jürgen ist **alt**. Mimi ist _____, aber Herr Eberhardt ist _____.
7. Pommes frites schmecken **gut**. Pizza schmeckt _____, aber Lasagne schmeckt _____.
8. Finn ist **jung**. Oliver ist zwei Monate _____, aber Amelie ist _____.

Kapitel 6

1. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- a) Der Mitarbeiter der Hotline antwortet nach dem ersten Klingeln zweiten Klingeln dritten Klingeln.
- b) Finn hat heute nur Glück Pech Lust.
- c) Der Sommer war in diesem Jahr sehr warm sehr kühl eiskalt.
- d) Finn hat in den letzten zwei Stunden drei Nachbarn vier Nachbarn fünf Nachbarn kennengelernt.
- e) Emil wünscht sich einen Laptop ein Tablett ein Smartphone zum Geburtstag.
- f) Emil findet das Märchen vom *Rotkäppchen* interessant langweilig lustig.
- g) Emil erzählt eine Geschichte mit Werwölfen Hunden Wölfen.

2. Ergänzen Sie die Wörter mit -los.

~~sprach-, wolken-, kosten-, arbeits-, kinder-~~

- a) Meine Freunde haben keine Söhne oder Töchter. Sie sind alle kinderlos.
- b) Der Himmel ist heute total blau. Er ist _____.
- c) Ich habe seit zwei Monaten keinen Job. Ich bin _____.
- d) • Heute müssen Sie für die Getränke nicht bezahlen. Sie sind _____.
♦ Wirklich? Ich weiß nicht, was ich sagen soll. Ich bin _____.

3. Ergänzen Sie die Possessivartikel im Nominativ und Akkusativ (Singular).

- a) Finn muss seinen Ring (m) unbedingt finden.
- b) Finn hat seine Wohnung (f) gestern geputzt.
- c) Viola Stauder hat ihren Sohn (m) zur Arbeit mitgebracht, aber ihren Chef (m) findet das nicht okay.
- d) Finn ist unglücklich. Der Paketdienst hat ihnen Päckchen (n) einem Nachbarn gegeben.
- e) Emil spricht mit Finn am Telefon. Seine Mutter (f) ist bei dem Chef im Büro.

f) Emil sagt: „D Geschichte (f) ist nicht gut. M Geschichte (f) ist viel besser.

g) Emil liebt s großen Bruder (m), denn sie schauen immer Filme zusammen.

Kapitel 7

1. Finden Sie die richtige Antwort. Schreiben Sie ganze Sätze.

a) Wie groß ist die Arztpraxis?

b) Welche Kleidung trägt Herr König?

c) Was liegt in Herrn Königs Wohnzimmer auf dem Boden?

d) Warum geht Herr König in die Küche?

e) Wann hat Herr König das Buch „Ein Herz für Frieda“ geschrieben?

f) Wohin haben Finn und Amelie ihre erste Reise zusammen gemacht?

g) Herr König öffnet den Schrank im Flur. Was passiert dann?

2. Ergänzen Sie die Nomen aus der Vokabelliste von Kapitel 7.

a) „Der Hund von Baskerville“ von Sherlock Holmes ist ein i.

b) Ich verstehe das nicht. Ich brauche eine gute g.

c) Ich liebe meinen Freund sehr. Mein z gehört nur ihm.

d) Die Golden Gate Bridge ist eine sehr schöne e.

e) Gestern war ich im Krankenhaus, denn ich hatte einen l mit meinem Auto.

f) Ich mag das Meer nicht, denn es ist so groß. Ich mache lieber Urlaub am e.

3. Schreiben Sie Sätze.

a) Herr König ist unglücklich, **denn** er hat keine Idee für einen Roman.

(keine Idee - er - für einen Roman - hat)

b) Finn kann sich nicht setzen, **denn** _____.

(liegen - auf der Couch - viele Blätter Papier - und auf dem Sessel)

c) Herr König benutzt ein Pseudonym, **denn** _____.

(mit einem Frauennamen - er- mehr Bücher - verkauft)

d) Herr König hat die Päckchen nicht geöffnet, **denn** _____.

(Kritik - er - nicht hören - kann)

e) Finn ist in die Küche gegangen, **denn** _____.

(hat - eine Flasche - gesucht - Rotwein - er)

f) Herr König bekommt seine Manuskripte zurück, **denn** _____.

(nicht - seine Geschichten - sind - neu).

Kapitel 8

1. Welche Lösung ist richtig?

- a) Im Wohnzimmer von Frau Hollerbeck sind die Rollos ~~oben~~/unten.
- b) Auf dem Tisch links im Zimmer stehen drei dicke Vasen/Kerzen.
- c) Frau Hollerbeck trägt enge/weite Kleidung.
- d) Finn hört am liebsten klassische Musik/Popmusik.
- e) Auf dem Bild im Wohnzimmer sieht man einen schwarzen Labrador/braunen Chihuahua.
- f) Finn hat Schmerzen. Sein Fuß ist blau und dünn/ rot und dick
- g) Frau Hollerbeck holt einen Eimer/Teller mit Eis.
- h) Frau Hollerbeck möchte Akupunkturnadeln/Stricknadeln in Finns Fuß stecken.

2. Ergänzen Sie die Nomen und Verben.

Kerze - Haustier - Holz - wehtun - backen - versuchen - üben

- a) Finn kann die Mondscheinsonate nicht gut spielen. Er muss noch viel _____.
- b) Nein, ich möchte keinen Schreibtisch aus Metall. Meine Möbel sind alle aus _____.
- c) Morgen hat mein Sohn Geburtstag. Ich möchte ihm eine Torte _____.
- d) Ein gebrochener Fuß kann sehr _____.
- e) Ich weiß, Deutsch ist nicht einfach. Aber du darfst jetzt nicht aufhören! Du musst es weiter _____.
- f) Der Hund ist das beste _____ auf der ganzen Welt.
- g) Amelie und Finn hatten ein romantisches Abendessen mit Musik und einer schönen _____ auf dem Tisch.

3. a) Ergänzen Sie (nicht) dürfen und (nicht) müssen.

1. Finn muss das Schlafzimmer heute nicht putzen. Er hat es gestern schon geputzt.
2. Finn _____ in seiner Wohnung Musik machen, aber nur bis 22 Uhr.
3. Finn _____ das Päckchen unbedingt bis 18 Uhr finden.
4. Finn und Oliver _____ morgen _____ lernen, denn sie haben heute schon in der Bibliothek gelernt.
5. In der Bibliothek _____ die Studenten _____ laut sprechen, denn viele junge Leute lernen dort.
6. Frau Hollerbeck _____ Menschen _____ therapieren, denn sie ist keine Ärztin.
7. Finn _____ seinen Fuß in kaltes Wasser stecken.
8. Frau Hollerbeck sagt: „Nein, Finn, du _____ jetzt _____ gehen. Ich _____ noch die Akupunkturnadeln in deinen Fuß stecken.“

b) Ergänzen Sie.

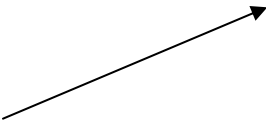
müssen	dürfen
ich	ich
du musst	du
er/sie/es	er/sie/es
wir	wir dürfen
ihr	ihr
sie/Sie	sie/Sie

Kapitel 9

1. Ordnen Sie zu.

- | | |
|--|--|
| <u> d </u> 1. Finn war in fünf Wohnungen, aber | a. sein Lächeln ist nicht freundlich. |
| <u> </u> 2. Im Moment regnet es nicht, aber | b. der Dicke drückt ihn zurück auf das Sofa. |
| <u> </u> 3. Der dicke Mann lächelt, aber | c. es ist kälter als heute Mittag. |
| <u> </u> 4. Finn möchte die Wohnung verlassen, aber | d. er hat das Päckchen nicht gefunden. |
| <u> </u> 5. Finn will aufstehen, aber | e. sofort ist der Dicke hinter ihm. |
| <u> </u> 6. Finn rennt in den Flur, aber | f. die Männer stehen vor der Wohnzimmertür. |

2. Welche Wörter haben eine ähnliche (similar) Bedeutung?

- | | |
|------------------|-----------------|
| 1. Verdammt! | a. die Wand |
| 2. schlank | b. Geh weg! |
| 3. die Mauer | c. ohne Hilfe |
| 4. Hau ab! | d. der Polizist |
| 5. von allein | e. Verflixt! |
| 6. der Kommissar | f. dünn |
- 

3. Ergänzen Sie den Imperativ für die zweite Person Singular (du).

- | | |
|--|-----------------|
| a) Finn, <u>geh weg</u> ! | weggehen |
| b) Finn, <u> </u> <u> </u> ! | abhauen |
| c) Finn, <u> </u> dich auf das Sofa! | setzen |
| d) Finn, <u> </u> nach Hause! | gehen |
| e) Finn, <u> </u> kein Geld von Oma! | nehmen |
| f) Finn, <u> </u> zur Post! | fahren |
| g) Finn, <u> </u> das Päckchen! | suchen |
| h) Finn, <u> </u> mit Amelie! | sprechen |
| i) Finn, <u> </u> nicht eifersüchtig! | sein |

Kapitel 10

1. Was ist NICHT richtig? A, b oder c?

<p>1. Amelie trägt</p> <ul style="list-style-type: none">a) ein langes rotes Kleid.b) einen blauen Rock.c) die Haare in einem Pferdeschwanz. <p>2. Finns</p> <ul style="list-style-type: none">a) Arm ist gebrochen.b) Fuß ist rot.c) T-Shirt ist schmutzig. <p>3. Finn und Amelie essen</p> <ul style="list-style-type: none">a) Fisch.b) Reis.c) Kartoffeln.	<p>4. Finn und Amelie</p> <ul style="list-style-type: none">a) mögen dieselbe Musik.b) spielen gern Basketball.c) zeichnen gern. <p>5. An Finns Tür klingelt</p> <ul style="list-style-type: none">a) Mimi Friedmann.b) Stefan König.c) Sabine Jansen. <p>6. Amelie wünscht sich eine Wohnung mit</p> <ul style="list-style-type: none">a) Balkon.b) zwei Schlafzimmern.c) Garten.
--	--

2. Finden Sie das richtige Wort. Hilfe finden Sie in der Vokabelliste von Kapitel 10.

- a) Finns Pullover ist nicht sauber, sondern _____ (utgizschm).
- b) Finn möchte das Geschenk in schönes Geschenkpapier _____ (paneineck).
- c) Max Giesinger ist der Lieblings_____ (ägnser) von Finn und Amelie.
- d) Vor dem Abendessen müssen Finn und Amelie noch den Tisch _____ (nekced).
- e) Finn und Amelie möchten heute nicht _____ (gesuaehn). Sie bleiben lieber zu Hause.
- f) Finn hat keine Karten mehr für das Konzert von Max Giesinger gefunden. Das Konzert war schon _____ (veraustfauk).

3. a) Welche Wünsche haben die Leute? Schreiben Sie Sätze mit *würd-* + *Endung*.

1. Frau Jäger würde gern mit Adonis und ihrem Kollegen zusammen sein .

(Frau Jäger - gern - mit Adonis - zusammen sein - und ihrem Kollegen)

2. _____ .

(Herr Jäger - gern - machen - Hackfleisch - aus Adonis.)

3. _____ .

(Mimi und ihr Biograf - gern - schreiben - ihre Autobiografie)

4. _____ .

(Herr Eberhardt - gern - zehn Zigarren - rauchen)

5. Olaf sagt: _____ .

(Ich - gern - 50 Kilo - verkaufen - Pommes frites.)

6. Finn fragt: „Herr König, _____ .

(wie viele Bücher - gern - Sie - schreiben?)

7. Und du? Was _____ ?

(lesen - gern - du)

8. Frau Jäger und Adonis sagen: _____ .

(Wir - in eine Karaokebar - gehen - gern)

9. Und ihr? Was _____ ?

(ihr - machen - gern)

b) Ergänzen Sie:

würde(n)	
ich	
du	
er/sie/es	würde
wir	
ihr	
sie/Sie	

Lösungen

Kapitel 1

1. b) falsch, c) richtig, d) falsch, e) falsch, f) richtig, g) richtig
2. b) das Gebäude, c) das Stockwerk, d) der Staubsauger, e) der Bademantel, f) der Briefkasten, g) die Nachricht, h) das Erdgeschoss
3. a) waschen, b) zieht ... an, c) bestellt, d) lachen, e) legt, f) laufen, g) holt

Kapitel 2

1. 2c, 3g, 4b, 5e, 6a, 7d
2. 2f, 3b, 4a, 5g, 6c, 7e
3. b) Der Nachbar **sieht** sehr unfreundlich **aus.**, c) , d) Frau Jäger ist unglücklich, denn Adonis **ist** sehr eifersüchtig., e) Adonis **möchte** ein Glas Whiskey **trinken.**, f) ,

Kapitel 3

1. 1c, 2b, 3b, 4c, 5a, 6b
2. a) Termin, b) Bahnhof, c) Fliege, d) Kindheit, e) Schüler, f) Durst
3. a) **e → i(e)**: 1. isst, 2. liest, 3. sprichst, 4. sieht, 5. Hilfst, 6. wirft
a → ä: 1. Fährst, 2. schläfst, 3. wäscht, 4. läuft, 5. trägt

b)

essen		lesen		sprechen	
ich	esse	ich	lese	ich	spreche
du	isst	du	liest	du	sprichst
er/sie/es	isst	er/sie/es	liest	er/sie/es	spricht
wir	essen	wir	lesen	wir	sprechen
ihr	esst	ihr	lest	ihr	sprecht
sie/Sie	essen	sie/Sie	lesen	sie/Sie	sprechen
sehen		helfen		werfen	
ich	sehe	ich	helfe	ich	werfe
du	siehst	du	hilfst	du	wirfst
er/sie/es	sieht	er/sie/es	hilft	er/sie/es	wirft
wir	sehen	wir	helfen	wir	werfen
ihr	seht	ihr	helft	ihr	werft
sie/Sie	sehen	sie/Sie	helfen	sie/Sie	werfen
fahren		schlafen		waschen	
ich	fahre	ich	schlafe	ich	wasche
du	fährst	du	schläfst	du	wäschst
er/sie/es	fährt	er/sie/es	schläft	er/sie/es	wäscht
wir	fahren	wir	schlafen	wir	waschen
ihr	fahrt	ihr	schlaft	ihr	wascht
sie/Sie	fahren	sie/Sie	schlafen	sie/Sie	waschen
laufen		tragen			
ich	laufe	ich	trage		
du	läufst	du	trägst		
er/sie/es	läuft	er/sie/es	trägt		
wir	laufen	wir	tragen		
ihr	lauft	ihr	tragt		
sie/Sie	laufen	sie/Sie	tragen		

Kapitel 4

1. Richtig sind: b, d, e, h
2. a) Konto, b) Tablette, c) werden, d) gestresst, e) klopfen, f) Decke
3. b) ist ... gefahren, c) habe ... verstanden, d) hat ... gegessen, e) ist ... aufgestanden,
f) hat ... genommen, g) hat ... getrunken/geraucht, h) habe gedacht, i) hat ... gesprochen,
j) ist ... gekommen, k) ist ... gelaufen

Kapitel 5

1. b) vier Leute, c) viel Geld, d) Motorradfahrer, e) Verkäufer, f) Tests, g) den ganzen Tag
2. 2a, 3e, 4b, 5c, 6g, 7d
3. a) 1. als, 2. wie, 3. wie, 4. als, 5. wie, 6. wie
b) 2. kleiner - am kleinsten, 3. größer - am größten, 4. langweiliger - am langweiligsten,
5. kürzer - am kürzesten, 6. älter - am ältesten, 7. besser - am besten,
8. jünger - am jüngsten

Kapitel 6

1. a) nach dem dritten Klingeln, b) Pech, c) sehr warm, d) vier Nachbarn, e) ein Smartphone,
f) langweilig, g) Werwölfen
2. b) wolkenlos, c) arbeitslos, d) kostenlos/sprachlos
3. b) seine, c) ihren/ihr, d) sein, e) Seine, f) Deine/Meine, g) seinen

Kapitel 7

1. a) Die Arztpraxis ist so groß wie zwei Wohnungen zusammen.
b) Er trägt einen Jogginganzug und Hausschuhe.
c) Auf dem Boden liegen verschiedene Bücher von deutschen, amerikanischen und
französischen Autoren. / Auf dem Boden liegen Liebesromane, Krimis und
Fantasyromane.
d) Er holt eine Kaffeetasse.

e) Er hat es vor fünf Jahren geschrieben.

f) Sie sind an den Bodensee gefahren.

g) Einige Päckchen fallen auf den Boden.

2. a) Krimi, b) Erklärung, c) Herz, d) Brücke, e) Unfall, f) See

3. b) denn auf der Couch und auf dem Sessel liegen viele Blätter Papier./denn viele Blätter
Papier liegen auf der Couch und auf dem Sessel.

c) denn er verkauft mit einem Frauennamen mehr Bücher./denn mit einem Frauennamen
verkauft er mehr Bücher.

d) denn er kann Kritik nicht hören.

e) denn er hat eine Flasche Rotwein gesucht.

f) denn seine Geschichten sind nicht neu.

Kapitel 8

1. b) Kerzen, c) weite Kleidung, d) klassische Musik, e) schwarzen Labrador, f) rot und dick,
g) Eimer, h) Stricknadeln

2. a) üben, b) Holz, c) backen, d) wehtun, e) versuchen, f) Haustier, g) Kerze

3. a) 2. darf, 3. muss, 4. müssen ... nicht, 5. dürfen ... nicht, 6. darf ... nicht, 7. muss,
8. darfst ... nicht/muss

b)

müssen		dürfen	
ich	muss	ich	darf
du	musst	du	darfst
er/sie/es	muss	er/sie/es	darf
wir	müssen	wir	dürfen
ihr	müsst	ihr	dürft
sie/Sie	müssen	sie/Sie	dürfen

Kapitel 9

1. 2c, 3a, 4f, 5b, 6e

2. 1e, 2f, 3a, 4b, 5c

3. b) hau ab, c) setz, d) geh, e) nimm, f) fahr, g) such, h) sprich, i) sei

Kapitel 10

1. 1b, 2a, 3c, 4c, 5a, 6b

2. a) schmutzig, b) einpacken, c) _sänger, d) decken, e) ausgehen, f) ausverkauft

3. a) 2. Herr Jäger würde gern Hackfleisch aus Adonis machen.

3. Mimi und ihr Biograf würden gern ihre Autobiografie schreiben.

4. Herr Eberhardt würde gern zehn Zigarren rauchen.

5. Ich würde gern 50 Kilo Pommes frites verkaufen.

6. Herr König, wie viele Bücher würden Sie gern schreiben?

7. Was würdest du gern lesen?

8. Wir würden gern in eine Karaokebar gehen.

9. Was würdet ihr gern machen?

b)

würde(n)	
ich	würde
du	würdest
er/sie/es	würde
wir	würden
ihr	würdet
sie/Sie	würden